



**svdh
ascd**

schweizerischer verband
des dentalhandels
association suisse
du commerce dentaire



Währungsturbulenzen – Erfreuliche Nachrichten!

Gümligen, 31. August 2011 UW/we

An die Zahnärzte der Schweiz

Sehr geehrte Damen und Herren

Ein Ende der Turbulenzen im Währungssektor ist nicht absehbar. Ob das Verhältnis zwischen Schweizer Franken und Euro dereinst 1:1 oder 1:1,5 lauten wird, ist ungewiss.

Aktuell sind Dentalprodukte, die im Euroraum verkauft werden, in Schweizer Währung deutlich teurer. Das schafft Begehrlichkeiten und berechtigte Forderungen betreffend Preisanpassungen.

Unsere Verbandsspitze hat in harten Verhandlungen mit den grössten Anbietern aus dem europäischen Raum, die bisher in Schweizer Franken fakturierten, Währungsrabatte zwischen 6% und 11% vorerst für die Zeit bis Ende 2011 erzielt.

Wir haben unsern Mitgliedern anlässlich unserer Generalversammlung vom 29. August nahe gelegt, solche Währungsrabatte unverzüglich vollumfänglich an Sie weiterzugeben.

Bei Fragen konsultieren Sie Ihren Dentalhändler, Mitglied SVDH.

Mit freundlichen Grüssen

**SCHWEIZERISCHER VERBAND
DES DENTALHANDELS**

Der Sekretär:

Dr. U. Wanner

Kopie: - Dr. F. Keller, Präsident SSO
- Dr. Chr. Bless, Präsident WIKO SSO